



## Entschädigung / Genugtuung nach Opferhilfegesetz Gesuch

### Personalien

Name	[ ]		Vorname	[ ]	
Strasse	[ ]			Nummer	[ ]
Postleitzahl	[ ]				
Wohnort	[ ]				
Telefon	[ ]		Geburtsdatum	[ tt.mm.jjjj ]	
Zivilstand / Lebensgemeinschaft (Konkubinat)	[ ]		Nationalität	[ ]	
Beruf/Tätigkeit	[ ]				
Kinder im gleichen Haushalt	[ ]				

### Konto

Bank- oder Postverbindung (zwingend IBAN angeben)

[ ]

### lautend auf

Name	[ ]		Vorname	[ ]	
------	-----	--	---------	-----	--

Bei unmündigen gesuchstellenden Personen ist für die Genugtuung ein auf deren Namen lautendes Jugendsparkonto anzugeben.

Bei Überweisungen ins Ausland: BIC

[ ]

### Vertretung

Beratungsstelle, Anwältin/Anwalt, gesetzliche Vertretung

[ ]

### Opferberatungs- stelle

Wurde eine Opferberatungsstelle kontaktiert?

- ja, Opferhilfe beider Basel  
 ja, Beratungsstelle eines anderen Kantons

Name der Beratungsstelle

[ ]

nein

Die gesuchstellende Person ist damit einverstanden, dass die zuständige Opferberatungsstelle eine Kopie der abschliessenden Verfügung erhält

ja  nein

**Straftat/  
Strafverfahren**

Tatort  Datum

Name und Adresse  
der Täterschaft  
(sofern bekannt)

Name  Vorname

Strasse  Nummer

Postleitzahl  Wohnort

wurde Strafanzeige erstattet?

ja, bei   nein

Strafverfahren hängig

ja  nein, ist abgeschlossen (bitte Entscheid beilegen)

Schilderung des Tathergangs und erlittene Beeinträchtigung

Wenn ein Strafverfahren eingeleitet wurde, genügt eine kurze Beschreibung des Tatherganges.  
Wurde kein Strafverfahren eingeleitet, ist eine ausführliche Schilderung des Tathergangs notwendig.

## Anträge

### Entschädigung

Schadensposition

Betrag in CHF

Schadensposition

Betrag in CHF

Schadensposition

Betrag in CHF

Schadensposition

Betrag in CHF

Bitte entsprechende Belege beilegen (Anwalts-/Anwältinnen-, Heilungs- oder Therapiekosten sind bei den Beratungsstellen geltend zu machen).

### Vorschuss auf Entschädigung

Aufgrund einer summarischen Prüfung des Entschädigungsgesuches wird ein Vorschuss gewährt, wenn das Opfer sofortige finanzielle Hilfe benötigt und die Folgen der Straftat kurzfristig nicht mit hinreichender Sicherheit festzustellen sind.

Schadensposition

Betrag in CHF

Schadensposition

Betrag in CHF

Schadensposition

Betrag in CHF

Bitte entsprechende Belege beilegen (Anwalts-/Anwältinnen-, Heilungs- oder Therapiekosten sind bei den Beratungsstellen geltend zu machen).

### Genugtuung

Betrag in CHF

angemessener Betrag

Begründung

Bei Körperverletzung oder psychischer Beeinträchtigung ist dem Gesuch ein ärztlicher Bericht (bzw. Therapiebericht) über die Art und Schwere der erlittenen Verletzung/Beeinträchtigung, die erforderlichen Behandlungen sowie über die Nachwirkungen der Verletzung/Beeinträchtigung beizulegen. Insbesondere sind Angaben zu machen über die Dauer und Grad (in %) einer allfälligen Arbeitsunfähigkeit.

**Subsidiarität**  
Leistungen der  
Täterschaft

Haben Sie im Strafverfahren finanzielle Ansprüche gegen die Täterschaft geltend gemacht?

Nein, weshalb nicht

ja

Strafverfahren ist hängig

Datum rechtskräftiger Entscheid

Entscheid liegt vor

Hat die Täterschaft bezahlt?

ja Betrag in CHF

nein

Haben Sie den Täter zur Zahlung aufgefordert?

ja (Beleg beilegen)

Nein, weshalb nicht

**Drittleistungen**

Haben Sie für den durch die Straftat erlittenen Schaden Versicherungsleistungen oder andere Leistungen beansprucht?

Nein

ja

Verfahren hängig bei folgender Versicherung/Behörde:

Haben Sie für den durch die Straftat erlittenen Schaden Versicherungsleistungen oder andere Leistungen erhalten?

Nein

ja

Unfallversicherung

Krankenversicherung

IV/AHV

Haftpflichtversicherung

Ergänzungsleistungen

Sozialhilfe

Opferberatungsstelle

Andere

entsprechende Belege sind einzureichen

**Finanzielle  
Verhältnisse**

**Diese Rubrik muss nicht ausgefüllt werden, wenn nur eine Genugtuung beantragt wird**

Leben Sie in einer Partnerschaft (Mehrpersonenhaushalte) reichen Sie zusätzlich die aktuelle definitive detaillierte Steuerveranlagung Ihrer/Ihrer Ehe-, Konkubinats- oder eingetragenen Partners/ Partnerin oder die Belege über den Sozialhilfebezug oder den Bezug von Ergänzungsleistungen ein.

Sind Sie minderjährig oder befinden sich noch in Ausbildung, sind die aktuellen definitiven detaillierten Steuerveranlagungen oder die Belege über den Sozialhilfebezug oder den Bezug von Ergänzungsleistungen von im gleichen Haushalt lebenden Elternteilen einzureichen.

Unterlagen, welche über die aktuellen finanziellen Verhältnisse Auskunft geben, sind anzukreuzen und in Kopie einzureichen.

aktuelle Steuererklärung

Lohnabrechnungen

Belege über Versicherungsleistungen

andere Belege

**Entbindung  
von der  
Schweigepflicht**

Die gesuchstellende Person

Name

Vorname

Geburtsdatum

entbindet folgende Ärztinnen/Ärzte bzw. Therapeutinnen/Therapeuten von der Schweigepflicht und ermächtigt sie, dem Amt für Sozialbeiträge bezüglich des Vorfalles vom Datum der Straftat

Bericht zu erstellen und erforderliche Unterlagen auszuhändigen.

Namen und Adresse der Ärztinnen/Ärzte bzw. Therapeutinnen/Therapeuten

Ort

Datum

Unterschrift

**Ermächtigung  
Auskünfte /  
Akteneinsicht**

Die gesuchstellende Person

Name

Vorname

Geburtsdatum

ermächtigt involvierte Stellen (namentlich Unfall-, Invaliden-, Krankenversicherer, die Sozialhilfe und die KESB) dem Amt für Sozialbeiträge die für die Abklärung des Anspruchs im Opferhilfeverfahren erforderlichen Auskünfte zu erteilen sowie die entsprechenden Unterlagen an dieses auszuhändigen.

Ort

Datum

Unterschrift

Die gesuchstellende Person nimmt zur Kenntnis, dass das ASB, soweit dies für die Abklärung des Anspruchs notwendig ist, Akteneinsicht bei der Polizei, den Strafuntersuchungsbehörden und den Gerichten nimmt.

Die gesuchstellende Person bestätigt, ihre Angaben wahrheitsgetreu und vollständig erteilt zu haben und nimmt zur Kenntnis, dass sie auf Anfrage weitere zur Beurteilung des Gesuchs erforderliche Informationen und Unterlagen dem Amt für Sozialbeiträge zur Verfügung zu stellen hat.

Ort	Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text" value="tt.mm.jjjj"/>	<input type="text" value="x"/>

**Beilagen**

<input type="text"/>	<input type="text"/>

**Informationen zum weiteren Vorgehen**

Nachdem Sie das Formular ausgefüllt haben, bitten wir Sie, dieses auszudrucken und zu unterschreiben. Senden Sie die Unterlagen an: Amt für Sozialbeiträge, Stab, Opferhilfe, Grenzacherstrasse 62, Postfach, 4005 Basel.